

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich  
Pressestelle**

Pressesprecherin  
Britta Stöwe

Telefon  
(03334) 64 - 512  
Telefax  
(03334) 64 - 519

Hausanschrift  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswalde

e-Mail  
[b.stoewe@eberswalde.de](mailto:b.stoewe@eberswalde.de)  
(nur für formlose Mitteilungen ohne digitale Signatur)

Internet  
[www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de)

# MEDIENINFORMATION

Nr. 299/10 vom 19. Oktober 2010

## Straßen im Sanierungsgebiet nun komplett **Schneiderstraße bildet den Abschluss**

Johanna Weiser und Klaus Kreidemann eröffneten am 18.10.2010 gemeinsam mit der Baudezernentin Anne Fellner, den am Bau Beteiligten Unternehmen und Vertretern der Ämter der Stadt eine mit ca. 150m Länge der wohl kürzesten Straßen im Sanierungsgebiet- die Schneiderstraße, zwischen Breite Straße und Mauerstraße. "Nun sind die Straßen im Sanierungsgebiet komplett", informierte Anne Fellner. Ca. 197.000 Euro wurden für die Schneiderstraße investiert. Mittel, die aus der Städtebauförderung mit 2/3 aus Bundes- und Landesmitteln und 1/3 aus städtischem Mitleistungsanteil kommen.

Anwohnerin Johanna Weise freute sich gemeinsam mit Klaus Kreidemann über den Neubau. Sie lobten die Arbeit der Bauleute. "Es war wirklich eine sehr schöne Zusammenarbeit. Die Bauarbeiter waren pünktlich, sehr fleißig und immer hilfsbereit", sagten die Beiden unisono. „Dafür gab es als Dank oft Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und in den heißen Sommermonaten auch Eis“, erzählten Frau Weise und Herr Kreidemann.

"Es ist schon toll, was hier jetzt entstanden ist; das hätte ich mir so nicht vorgestellt", freut sich Frau Weise über die neue Straße vor ihrem Haus. Sie wohnt seit 1965 an der Schneiderstraße und ist in diesem Bereich der Straße, die einst Poststraße hieß, denn 1830-1873 befand sich im Haus Breite Straße 59 die Post, die älteste Anwohnerin.

Bei aller Freude haben die beiden Bewohner auch einen Wunsch an die Baudezernentin. Die Fläche vis a vis sieht nicht gerade einladend aus. Auch das Areal an der Mauer-/Ecke Eichwerderstraße könnte eine Aufwertung gut tun: "Ein bisschen Grün und ein paar Bänke wären doch sehr schön. Die Bewohner des Hauses der Volkssolidarität am Richterplatz würde das ebenso freuen." Anne Fellner nahm die Hinweise auf und versprach, nach einer Lösung zu suchen.

### **Straßenbaudetails auf einen Blick:**

- Anliegerstraße Straßenbau mit Regenentwässerung und Straßenbeleuchtung

- Baubeginn: 14.06.2010 Bauende: 18.10.2010
- Fahrbahn: Ausbaubreite: 4,00-3,50m / Ausbaulänge: 150m
- Gehweg: Ausbaulänge: ca. 162m aus Granitplatten mit Kleinpflaster und Unterbau
- Entwässerung: Regenwasserkanal: Länge ca. 124m DN 250  
Das Oberflächenwasser wird im Regenwasserkanal DN 250 gesammelt und in den vorhandenen Kanal in der Mauerstraße entwässert.
- Barrierefreiheit: Berliner Platten als Gehweg und durchgehendes "Laufband", beidseitig mit anthrazitfarbenen Granitsteinen als optische Trennung und Granitkleinpflastersteine als taktiler Element verlegt.
- Beleuchtung: acht Altberliner Stadtlaternen aufgestellt